

Lions Musikpreis 2015 Regionalentscheid Niedersachsen-West, Niedersachsen-Bremen

1. Preis für Oldenburgerin Ramona Katzenberger



Von links: Distrikt Governor Franz Korves (Lions 111-NW), Paula Josefine Köhnken (3. Preis), Tim Betzien (2. Preis), Ramona Katzenberger (1. Preis), Distrikt Governor Bernhard Konitz (Lions 111-NB) nach der Übergabe der Auszeichnung an die Preisträger.

In den Räumen der Kreismusikschule Leer fand nun bereits zum neunten Mal die Vorauswahl des europaweiten Lions-Musikwettbewerbs für junge Nachwuchskünstler statt. In diesem Jahr war die Klarinette das Soloinstrument. Vier begabte junge Musiker aus Oldenburg, Kirchlinteln, Bremervörde und Weyhe hatten sich beworben und mussten bereits am Nachmittag unter Aufsicht der Fachjury ein Pflichtstück – Carl Maria von Weber: 7 Variationen op 33 - vorspielen. Danach trugen sie im Rahmen eines öffentlichen Konzertes ein Stück ihrer Wahl vor. Für die Jury war es nicht einfach ein faires Urteil zu treffen, da alle Künstler und Künstlerinnen mit Ihrem Können absolut überzeugten. Das Publikum spendete sehr viel Beifall und war gefordert einen Publikumspreis zu vergeben.

Dank der organisatorischen Vorbereitungen durch die Lions- Musikbeauftragten aus den beiden Distrikten Niedersachsen-West, Dr. Christine Hühns vom Lions Club Leer-Evenburg und Niedersachsen-Bremen, Katja Lüddecke vom Lions Club Bremen Auguste Kirchhoff, gab es eine unterhaltsame Moderation. Sie konnten als Ehrengäste die beiden Distrikt Governor Franz Korves (NW) und Bernhard Konitz (NB), sowie den Lions-Musikbeauftragten für Deutschland und Europa, Ingo Brookmann, begrüßen. Christine Hühns erläuterte die Regeln des Wettbewerbs. Der Sieger aus den beiden Distrikten werde an dem bundesweiten Wettbewerb am 15. Mai in Bamberg teilnehmen. „Die Lions fördern mit dem

Musikwettbewerb den Geist der gegenseitigen Verständigung durch die alle Völker verbindende Sprache der Musik“, sagte Ingo Brookmann in einem Grußwort.



Die achtzehnjährige Oldenburgerin Ramona Katzenberger (Patentclub LC Oldenburg Willa Thorade) vertritt die Distrikte NW und NB in Bamberg gegen die besten Klarinettenisten aus allen Bezirken Deutschlands.

Der erste Teilnehmer war der sechzehnjährige Tim Betzien, Kirchlinteln (Patentclub LC Verden/Aller). Er spielte Frantisek Kramar-Krommer: Konzert Es-Dur op 36, 1. Satz. Die Klavierbegleitung hatte Frau Jieun Jun. Danach war die dreizehnjährige Paula Josefine Köhnken, Bremervörde (Patentclub LC Bremervörde) gefordert. Sie spielte Carl Stamitz: Klarinettenkonzert Nr.3 B-Dur, 1. und 2.Satz. Dann war die achtzehnjährige Oldenburgerin Ramona Katzenberger (Patentclub LC Oldenburg Willa Thorade) an der Reihe. Mit der Klavierbegleitung Herrn Nicholas Nägele, spielte sie sehr gefühlvoll ein Stück Niels W. Gade, Fantasiestücke op 43. Zum Schluss war die sechzehnjährige Imke Lopper, Weyhe (Patentclub LC Syke-Hunte-Weser) an der Reihe, mit Johannes Brahms Sonate Nr.1 in f-moll op 120, 1. Satz. In der Übergangszeit während der Beratung der Jury spielte der Gewinner des Lions Musikwettbewerbes 2010, der vierzehnjährige Johann-Eylerd Killmann, auf der klassischen Gitarre.

Siegerin des Wettbewerbs wurde Ramona Katzenberger, zweiter Platz Tim Betzien und den dritten Platz belegte Paula Josefine Köhnken. Der Publikumspreis und der Sonderpreis vom LC Bremer Schlüssel gingen ebenfalls an Ramona Katzenberger. Die Urkunden und die Glückwünsche wurden von beiden Distrikt Governor übergeben.

Bericht + Fotos:

Günter Peters, Pressesprecher Distrikt 111-NW